DGQ-Sustainability Professional

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Durchführungsbestimmung bezieht sich auf das Zertifizierungsverfahren zur Erlangung des Zertifikats „DGQ-Sustainability Professional“.
- (2) Grundlage dieser Durchführungsbestimmung ist die Zertifizierungs- und Prüfungsordnung (ZPO) der DGQ in der jeweils gültigen Fassung.

§ 2 Zertifizierungsvoraussetzungen

- (1) Zur Zertifizierung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:
 1. (Fach-)Hochschulabschluss.
 2. 5 Jahre Berufserfahrung in einer Vollzeittätigkeit, davon 3 Jahre mit managementbezogenen Tätigkeiten.
 3. Erfolgreich absolvierte Prüfung „DGQ-Sustainability Professional“ einschließlich der dazu in § 3 genannten Zulassungsvoraussetzungen.
 4. Positiv bewertete schriftliche Ausarbeitung zum Nachhaltigkeitsmanagement.
- (2) Die DGQ-Personenzertifizierungsstelle ist berechtigt, zusätzliche Nachweise anzufordern.

§ 3 Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung

Zugelassen wird, wer folgende Voraussetzung erfüllt:

Teilnahme an der Veranstaltung „Qualifikationskurs Sustainability Professional – Praktische Anwendung von CSR- und Nachhaltigkeitsstandards“

Die Anerkennung der Gleichwertigkeit von Nachweisen anderer Organisationen obliegt der DGQ-Personenzertifizierungsstelle.

§ 4 Prüfungsgegenstand

- (1) Die Prüfung bezieht sich auf
Wissen und Fertigkeiten, die in der Veranstaltung „Qualifikationskurs Sustainability Professional – Praktische Anwendung von CSR- und Nachhaltigkeitsstandards“ vermittelt werden.
- (2) Maßgeblich ist der jeweils gültige Stand der Unterlagen.

§ 5 Durchführung der Prüfung

- (1) Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:
 1. Einem schriftlichen Teil, der 20 Auswahlaufgaben (Multiple Choice) umfasst.
 2. Einer schriftlichen Ausarbeitung zum Nachhaltigkeitsmanagement.
- (2) Für die einzelnen Prüfungsteile werden folgende Zeiten angesetzt:
 1. Schriftliche Prüfung: 30 Minuten Bearbeitungszeit
 2. Anfertigung und Einreichung der schriftlichen Ausarbeitung innerhalb von 2 Wochen nach dem Tag der schriftlichen Prüfung.

§ 6 Prüfungsanforderungen

- (1) Im schriftlichen Prüfungsteil ist nachzuweisen, dass das Wissen gemäß § 4 vorhanden ist.
- (2) Im Rahmen der schriftlichen Ausarbeitung ist nachzuweisen, dass das Wissen und die Fertigkeiten gemäß § 4 in der Praxis angewandt werden können.

§ 7 Zulassung von Hilfsmitteln

- (1) Im schriftlichen Teil der Prüfung sind folgende Hilfsmittel zugelassen:
Lehrgangsunterlage der unter § 3 genannten Veranstaltung, eigene Aufzeichnungen, CSR- und Nachhaltigkeitsstandards.
- (2) Bei fremdsprachigen Teilnehmern ist ein Sprachwörterbuch zulässig.

- (3) Benötigt der Prüfungsteilnehmer technische oder personelle Hilfen aufgrund einer maßgeblichen Körper- oder Sinnesbehinderung, die zu wesentlichen Einschränkungen bei der Leistungserbringung führt, so ist das bereits bei der Anmeldung zur Zertifizierung/Prüfung anzugeben. Im Fall der Zustimmung durch die Personenzertifizierungsstelle obliegt die Gestellung der Hilfen dem Prüfungsteilnehmer (siehe ZPO § 8 (6)).

§ 8 Bewertung von Prüfungsleistungen

- (1) Der schriftliche Prüfungsteil wird mit maximal 100 Punkten bewertet.
(2) Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 60% der maximalen Punktzahl im schriftlichen Prüfungsteil erreicht wurde und wenn die schriftliche Ausarbeitung positiv bewertet wurde.
(3) Jeder nicht bestandene Prüfungsteil kann einzeln wiederholt werden.

§ 9 Zertifikate

- (1) Nach Vorliegen aller Zertifizierungsvoraussetzungen gemäß § 2 wird das Zertifikat „DGQ-Sustainability Professional“ ausgestellt.
(2) Das Zertifikat ist ab Ausstellungsdatum 3 Jahre gültig. Zum Ablauf des Gültigkeitszeitraums besteht die Möglichkeit, eine Rezertifizierung mit einer erneuten Gültigkeit von 3 Jahren zu beantragen, wenn Sie die jeweils gültigen Bedingungen erfüllen.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Durchführungsbestimmung tritt am 15.03.2020 in Kraft.